

Wasa GmbH, 64756 Mossautal, Deutschland

Neue Unterlagsbretter mit Holzkern und Kunststoffbeschichtung

Einer der Marktführer im Bereich Unterlagsplatten – die Wasa GmbH – stellte im Herbst 2011 sein neuestes Produkt vor: die Wasa Woodplast®. Das Unterlagsbrett aus einem wahlweise Weich- oder Hartholzkern und einer extrem schlagzähen und bruchfesten Polyurethanbeschichtung, ergänzt das Produktportfolio des in Südhessen und Thüringen ansässigen Unternehmens um eine weitere Kategorie von Unterlagsplatten.



Die Wasa GmbH stellte im Herbst 2011 sein neuestes Produkt vor: die Wasa Woodplast

„Wir sind Vollsortimenter und haben uns auch immer als solchen verstanden. Insofern war es nur folgerichtig, mit der Wasa Woodplast unser breites Produktsortiment um eine mit Kunststoff beschichtete Platte zu ergänzen“, sagt Heinz Bechtold, Geschäftsführender Gesellschafter der Wasa GmbH. Durch das seit über 30 Jahren bestehende Know-how im Bereich der Herstellung von Unterlagsplatten ist es Wasa immer gelungen, auf individuelle Kundenwünsche einzugehen. „Das leistungsfähigste Produkt ist und bleibt die glasfaserverstärkte Wasa Uniplast® Ultra. Aber nicht jeder Kunde kann oder will eine Investition in Vollkunststoffplatten schultern“, so Peter Webel, der zweite Geschäftsführer und Gesellschafter der Wasa Gruppe.

Mit der Wasa Woodplast ist ein technisch ausgereifter, aber dennoch preiswerter Kompromiss zwischen der Hochleistungsplatte Wasa Uniplast Ultra und einem low-cost Weichholzbrett gelungen. Dabei erreicht die Wasa Woodplast eine Biegesteifigkeit, die jener von Hartholzbrettern absolut vergleichbar ist – ohne die für das Hartholz typische Gefahr des Ausblutens aufzuweisen. Die hohe Verschleiß- und Abriebfestigkeit der Polyurethanoberfläche sowie eine gute Vibrationsübertragung gewährleisten hochwertige Produktionsergebnisse der Kunden.

Bereits vor zwanzig Jahren hat Wasa eine mit Polyester beschichtete Mehrschichtholzplatte – die sogenannte „Polyplank“ – entwickelt. Aufgrund der unzufriedenstellen-

den Leistungswerte stand Wasa Kunststoff beschichteten Holzbrettern dann aber lange Zeit skeptisch gegenüber. Durch die eigene kontinuierliche Forschung im Bereich der Vollkunststoffplatten und die seit 2006 immer weiter ausgebauten Aktivität in der Entwicklung und Fertigung von Polyurethanformen für die Wetcast-Industrie hat Wasa ausgefeilte Kenntnisse im Bereich der Polyurethan-Verarbeitung erworben. Die zusätzlichen Fortschritte der vergangenen Jahre im Bereich der Beschichtungsverfahren und bei den Kunststoffen an sich haben Wasa den Anlass gegeben, sich mit beschichteten Platten erneut zu beschäftigen. „Unser langjähriges Know-how aus PU-Verarbeitung und der Herstellung von Unterlagsplatten ergab eine perfekte Synthese, die sich als Ergebnis in der Wasa Woodplast realisiert hat“, so Peter Webel.

Obwohl es schon beschichtete Holzplatten auf dem Markt gibt, wartet die Wasa Woodplast dennoch mit einer Innovation auf: an den Stirnseiten sind vollverzinkte C-Profile aus Stahl eingelassen. Diese geben der Platte nicht nur eine höhere Stabilität. Sie bieten auch Schutz vor seitlich wirkenden, mechanischen Kräften, wie sie beispielsweise im Brettmagazin beim Abklammern der Bretter auftreten.

WEITERE INFORMATIONEN



Wasa GmbH
Wiesenstraße 12
64756 Mossautal, Deutschland
T +49 6062 94270 · F +49 6062 942727
info@wasa-technologies.com · www.wasa-technologies.com



Das neue Brett hat sich mittlerweile in Langzeitversuchen in verschiedenen Betonwerken bestens bewährt und ist ab März 2012 bei Wasa erhältlich.



An den Stirnseiten der Wasa Woodplast sind vollverzinkte C-Profile aus Stahl eingelassen